



„Roger, wie lange habe ich geschlafen?“

#### IX.

Als der Arzt seine Untersuchung beendet und erklärt hatte, daß alles in Ordnung sei und die Patientin ganz normal Weihnachten feiern könne, eilte Roger zum Telephon und läutete das Hotel an.

„Gewiß, die Herrschaften tanzen noch... Jawohl, Miß Blonde Lennard

und Familie sind noch auf... Ja, auch der Herr Major mit dem einen Arm; er ist hier...“

„Bitte rufen Sie Miß Blonde Lennard und ihren Bruder und den Herrn Major; aber gleich bitte! Ich lasse sie bitten, sie möchten sofort in Miß Lennards Châlet heraufkommen, um das Erwachen von Miß Noel zu feiern!“

## Neujahrswunsch

Für den Tanz ins neue Jahr hatten sich die Gäste des fröhlichen kosmopolitischen Schweizer Hotels in rasch improvisierte Kostüme geworfen. Miß Alexa Wareham hatte sich einen Halbmond aus Brillanten ins Haar gesteckt und war jetzt der Meinung, „Die Silvesternacht“ darzustellen.

Es sollte ihr 31. Neujahrsfest werden, und, bei Methusalem, 31 ist doch gewiß noch nicht die Pforte zur Senilität! Unter den weiblichen Gästen gab es genug, die sich mit ihren 35 Jahren schlankweg ‚girl‘ nannten und sich noch allgemeinsten Beliebtheit erfreuten, obwohl sie auch nicht hübscher waren als